

2.4.1 Grundlagen: Perspektiven der Standortwahl Innerbetriebliche Standortwahl Außerbetriebliche Standortwahl Standort des Betriebs im Ganzen Perspektiven der Standortwahl: Nationaler Sta • Internationale Standortwahl: welches Land? Regionale Standortwahl: welche Region? Lokale Standortwahl: welche Stadt, welcher exakte Standort? Kommunaler Standor [J.o. D Mülder/Lorberg: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 2015

2.4.1 Grundlagen: Bedeutung der unternehmerischen Standortwahl



- Standortqualit\u00e4t \u00fcbt bt entscheidenden Einfluss auf den Unternehmenserfolg aus
- Standort als Basis von Produktion und Dienstleistung
- Standort als Visitenkarte des Unternehmens
- Konkurrenz- und Marktsituation am Standort von entscheidender Bedeutung
- Standortwahl sollte primär nach rationalen Gesichtspunkten erfolgen
- Falsche Standortwahl kann katastrophale Auswirkungen für das Unternehmen haben

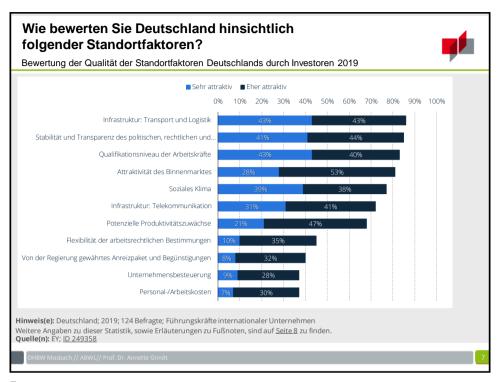


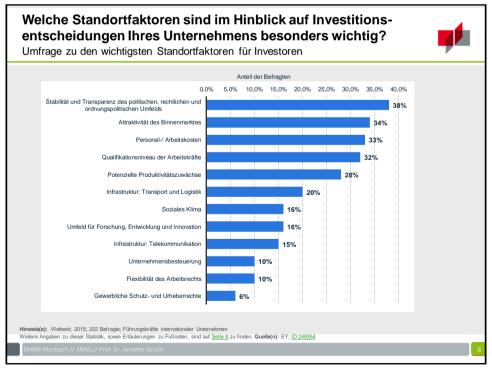
Mit der Standortentscheidung kann der Erfolg des Unternehmens stehen und fallen

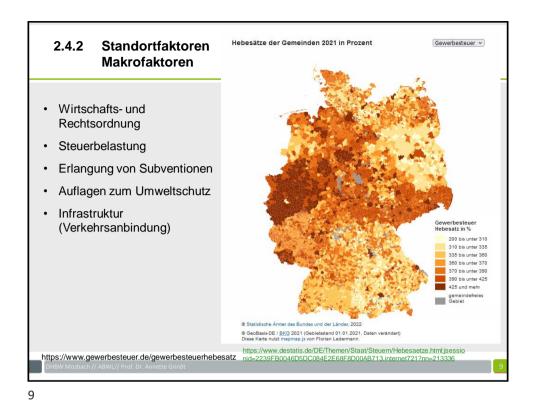
DHBW Mosbach // ABWL// Prof. Dr. Annette Grinôt

5

2.4.2 Standortfaktoren Makrofaktoren ► Rechts- und Wirtschaftsordnung ► Steuern/Subventionen ► Auflagen/Beschränkungen/Umweltschutz ► Infrastruktur absatzorientiert: Mikrofaktoren ► Nähe zu Absatzmärkten ► Konkurrenzsituation ► Herkunfts-Goodwill beschaffungsorientiert: ► Immobilien/Grundstücke ► Energie ► Arbeitskräfte ► Werkstoffe Mülder/Lorberg: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 2015







2.4.2. Standortwahl
Beschaffungsorientierte Mikrofaktoren

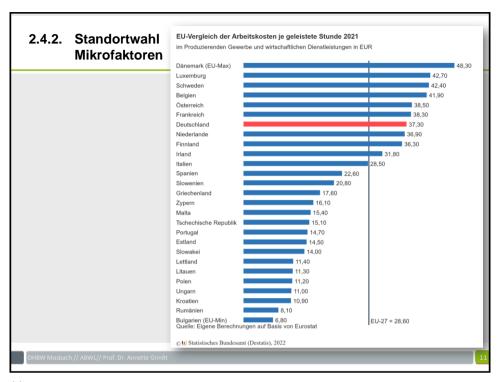


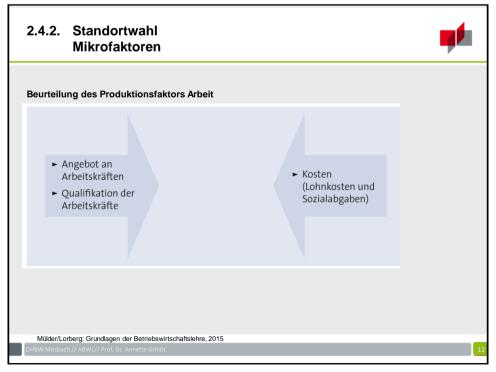
- Energie
- Arbeitskräfte
 - Arbeitskosten
 - Qualifikation
 - Attraktivität der Region/Freizeitwert
- Rohstoffe, Werkstoffe
 - Transportkosten
 - Liefersicherheit
 - Zusammenarbeit mit Lieferanten

https://www.prognos.com/publikationen/zukunftsatlas-r-regionen/download-broschuere-2016/de906461f3b2a6e316c34ef28970ab13/?tx_form_form%5Baction%5D=process

DHBW Mosbach // ABWL// Prof. Dr. Annette Grinô

10





2.4.2. Standortwahl Absatzorientierte Mikrofaktoren



- Nähe zu Absatzmärkten
 - Höhe der Transportkosten
- Konkurrenzsituation
 - konkurrenzvermeidend
 - konkurrenzsuchend
- Herkunfts-Goodwill
 - . z. B. regionale Produkte

DHRW Moshach // ARWI // Prof. Dr. Annette Grinôt

13

2.4.3. Entscheidungsmodelle



Ziel:

Optimierung standortbedingter Erträge gegenüber standortbezogener Aufwendungen



2.4.3. Entscheidungsmodelle Nutzwertanalyse



5 Schritte:

- 1. Festlegung der wesentlichen Zielkriterien, hier Standortfaktoren
- 2. Gewichtung der Kriterien entsprechend der Unternehmenszielsetzung (G)
- 3. Ermittlung der Ausprägung der Kriterien für jede betrachtete Alternative (B) (Skala 1 10)
- 4. Ermittlung des Nutzwertes für jede Alternative Gewichtung • Ausprägung des jeweiligen Kriteriums; Addition der Teilnutzen
- 5. Entscheidung für die Alternative mit dem höchsten Nutzwert

DHBW Mosbach // ABWL// Prof. Dr. Annette Grinôt

1

15

2.4.3. Entscheidungsmodelle Nutzwertanalyse



Standortanforderung (Zielkriterien)	Gewich- tung	Standortalternativen					
		Standort A		Standort B		Standort C	
	(G)	В	G•B	В	G•B	В	G•B
Expansionsmöglichkeiten	0,05	9	0,45	6	0,30	10	0,5
Arbeitsmarktpotenzial	0,30	3	0,90	9	2,70	6	1,8
Zulieferungen	0,10	4	0,40	6	0,60	2	0,2
Verkehrsanbindung	0,10	9	0,90	5	0,50	3	0,3
Entsorgung	0,15	5	0,75	6	0,90	8	1,2
Absatzmarktnähe	0,20	10	2,00	4	0,80	5	1,0
Steuerbelastung	0,10	3	0,30	5	0,50	6	0,60
Gesamtwert		∑ 5,70		∑ 6,30		∑ 5,60	

Bewertungsskala (B): 10 sehr gut ... 7 gut ... 3 ausreichend ... 0 ungünstig

(Jung, 2010, S. 75)

DHBW Mosbach // ABWL// Prof. Dr. Annette Grinô

16

Beispiel:

Vorauswahl möglicher Standorte



Welche konkreten Standorte kommen für meinen Betrieb in Frage?

An welchen Standorten sind meine Standortanforderungen erfüllt?

- > Recherche nach passenden Standortalternativen
- > Auswahl mehrerer Standortalternativen
- > Besichtigung der Standorte vor Ort

DHBW Mosbach // ABWL// Prof. Dr. Annette Grino

1

17

Beispiel:

Identifikation relevanter Standortfaktoren



Was für einen Standort brauche ich für mein Unternehmen? Welche Standortfaktoren müssen vorhanden sein?

- > Standortanforderungen sind für jedes Unternehmen verschieden z.B. Nähe zum Kunden, Verkehrsanbindung, Breitbandversorgung
- Gibt es K.O-Kriterien, die einen Standort von vornherein ausscheiden lassen?
- Zusammenfassung der für das Unternehmen relevanten Standortfaktoren in einer Übersichtstabelle.

https://www.prognos.com/publikationen/zukunftsatlas-r-regionen/download-broschuere-2016/de906461f3b2a6e316c34ef28970ab13/?tx_form_form%5Baction%5D=process

DHBW Mosbach // ABWL// Prof. Dr. Annette Grinôt

18

Übung Erstellen Sie eine Nutzwertanalyse für jeweils drei mögliche Standorte für:



- 1.IT-Unternehmen
- 2. Industrieunternehmen
- 3. Logistikunternehmen
- 4. Einzelhandelsunternehmen
- 5. Bank
- 6. Steuerkanzlei
- 7. Autohaus
- 8. Onlinehandel
- 9. Großhandel
- 10. Friseur

Als Standorte vergleichen Sie bitte:

Standort A: kleinere Gemeinde

Standort B: mittlere Großstadt

Standort C: Großstadt (jeweils im Detail benennen)

Wählen Sie zuerst geeignete Kriterien aus, anhand derer die möglichen Standorte verglichen werden sollen.

Die ausgewählten Kriterien werden nach ihrer Wichtigkeit mit Gewichtungspunkten versehen.

Die Ausprägung der einzelnen Kriterien bei den drei Standorten wird mit Punkten von 0 bis 3 bewertet. Dabei ist folgende Bewertungstabelle zu benutzen:

- Sehr gute Ausprägung (sehr hoher Nutzen) = 3 Bewertungspunkte
- Gute Ausprägung (hoher Nutzen) = 2 Bewertungspunkte
- Mäßige Ausprägung (geringer Nutzen) = 1 Bewertungspunkt
- Schwache oder keine Ausprägung (kein Nutzen) = 0 Bewertungspunkte

DHRW Moshach // ARWI // Prof. Dr. Annette Grinô

19